

# Das Waldstadion Magazin [www.ssv-muehlwald.com](http://www.ssv-muehlwald.com)



## HEKTISCHES TREIBEN IN ST.GEORGEN

Der SSV erneut sieglos

Mit grossen Hoffnungen und Aufbruchstimmung ist man am letzten Samstag nah St. Georgen gestartet. Das Team hat wirklich Teamcharakter bewiesen. Denn eine Rumpfruppe stand Coach Burchia am Anfang der Trainingswoche zur Verfügung. Man schöpfte alle Möglichkeiten aus und jeder der helfen konnte, half. Also ging man mit grossen Erwartungen ins Spiel gegen die Jergina, endlich die Sieglosserie zu brechen. Verhalten spielte man in der ersten Halbzeit. Mit einigen Chancen, aber ohne wirklichen Druck und ohne wirklich gefährlich zu werden. Im Gegenteil. Man liess sich die Unsicherheit etwas ankennen und so stärkte man den sonst schwachen Gegner. Zugegeben der Schiedsrichter piff an diesem Nachmittag besonders in der zweiten Halbzeit eindeutig gegen uns, aber ist das ein Grund so ein Spiel nicht zu gewinnen? Egal wie mies der Schiri ist, man müsste doch in der Lage sein einen so schwachen Gegner im Griff zu haben. Aber wie wir schon in der Vergangenheit öfters gesehen haben, schwache Gegner liegen dem SSV nicht unbedingt. Gegen Mannschaften die vorne dran sind kann man eher die Stärken ausschöpfen, also gute Aussichten für das nächste Heimspiel gegen Wengen, zumal dort langsam auch einige Verletzte wieder dabei sein werden.

Nächster Versuch also wieder mal einen Sieg zu landen. Und zu Hause siegen ist ja eh schöner als auswärts. Also Männer, auf geats, kämpfen und (hoffentlich) siegen.



Live Ergebnisse finden Sie immer  
aktuell unter :



Aktuelle Infos und Rundschreiben über  
unsere Liga— abrufbar unter:  
[www.figcbz.it](http://www.figcbz.it)





Traf mit einem Traumtor zur Führung: Andy Ausserhofer



Sicherer Elferschütze: Simon Oberhuber



## Wieder kein Sieg

Am Samstag spielte unsere Mannschaft gegen Sexten. Unsere Mannschaft ging von Anfang an richtig zur Sache und erspielte sich einige gute Torchancen und ging nach einem Eckball durch ein Traumtor von Andy in Führung. Man drückte weiter auf das gegnerische Tor aber auch Sexten kam zu Chancen. Leider verletzte sich kurz nacheinander unser Coach Lelle schwer und auch Patrick verletzte sich am Sprunggelenk sodass unsere Abwehr komplett umgekrempelt werden musste. Kurz vor der Halbzeit kam Simon der nach einer Unstimmigkeit in der Abwehr den fälligen Strafstoß sicher verwandelte. Nach der Pause drückte Sexten vehement auf den Anschlusstreffer. Auch unsere Mannschaft hat 2-3 hochkarätige Konterchancen die leider alle nicht verwertet

wurden. Nach einem Freistoß gelang Sexten dann der Ausgleich aus abseitsverdächtigster Position. Unsere Mannschaft verteidigte gut allerdings wurde eine kleine Unachtsamkeit in der dritten Minute der Nachspielzeit zum 2-2 bestraft. Schon wieder zwei verlorene Punkte und es scheint heuer wie verheißt dass man die 3 Punkte nicht einfahren kann. Leider kommen mit Lelle (höchstwahrscheinlich Leistenbruch) und Patrick (ca. 3-4 Wochen) noch 2 Spieler zu unserer langen Verletztenliste dazu. Aber man wird versuchen beim nächsten Spiel mit viel Leidenschaft, Kampfgeist und Teamgeist den ersehnten Dreier einzufahren. Den Verletzten wünschen wir gute und schnelle Genesung.

## Mühlwald: Sexten aus Sicht des Gegners

Am Samstag konnten unsere Jungs in letzter Minute noch einen Punkt aus Mühlwald entführen. Mit einem 2:2 Unentschieden endete das Spiel am Samstag

Besser ins Spiel starteten eindeutig die Hausherrn. Vor allem der Einsatz war in der ersten Halbzeit von den Mühlwaldern viel mehr zu spüren, als von uns. So gehörten die ersten 45 Minuten eindeutig den Hausherrn. Durch ihren Körpereinsatz und der nötigen Härte gingen meist die Mühlwalder Spieler aus den Zweikämpfen als Sieger hervor. So wurde der gezeigte Einsatz bereits in Minute 12 belohnt. Als Antwort auf eine ausgezeichnete Einschussmöglichkeit für uns, die wir leider nicht ausnutzen ging Mühlwald in Führung. Nach einem verlängerten Einwurf kam Ausserhofer aus etwa 10 Metern zum Abschluss und drosch den Ball volley ins Kreuztuch. Auch diese "Watsche" rüttelte unsere Jungs noch nicht richtig wach und so blieb Mühlwald die Mannschaft, die mehr vom Spiel hatte. Zwar kam man ein/zwei mal zu guten Möglichkeiten, der Abschluss aber misslang. Kurz vor der Pause kam es noch dicker. Ein Kopfball von Tom zurück auf Goalie Ale erlaubte es einem Mühlwalder Angreifer dazwischen zu laufen. Zwar kam er nicht zum Abschluss, der zierliche Angreifer blieb an Ale hängen, der Schiedsrichter entschied auf Elfmeter. Oberhuber verwandelte diesen souverän.



Fortsetzung von S.2

Mit dem 0:2 Rückstand ging man in die Pause. Nach den anscheinend richtigen Worten von Trainer Gino kam man wie ausgewechselt aus der Kabine. Halbzeit zwei konnte Mühlwald unserem Spiel nicht viel entgegensetzen. Der Anschlusstreffer lag in der Luft, ließ jedoch einige Zeit auf sich warten. Wir schreiben Minute 60, nach einem Foul und dem folglich ausgeführten Freistoß war es Lukas der genau richtig gelaufen war, und den Ball mit dem Kopf unter die Latte verlängert. Mit diesem Anschlusstreffer auf dem Konto drückte man noch mehr auf den Ausgleich.

Unser Standard-Ergebnis(1:2 Niederlage) für Auswärtsspiele schien fast schon wieder einzutreffen. Der Schiri ließ bereits nachspielen, als Tom der viel umjubelte Ausgleich gelang. Nach einem Zweikampf kam er alleine auf den gegnerischen Keeper zu. Leichtfüßig schob er den Ball am Tormann vorbei. Zwar schaffte es eine Abwehrspieler den Ball noch zu berühren, den Ausgleich konnte er jedoch nicht mehr verhindern.

Nach diesem Kampf kann man glücklicherweise noch einen Punkt mitnehmen, in der Tabelle bedeutet dies jedoch einen Platz nach unten und somit ist man nun auf Platz 6. Am Samstag geht's zu Hause gegen die Jungs aus Vierschach weiter.



## IMPRESSIONEN SSV:SEXTEN AFTER GAME



## Spielbericht St. Georgen:SSV Mühlwald

Wieder nur Remis gegen St. Georgen. Gestern war unser Team zu Gast in St. Georgen bei der Mannschaft unseres Ex Spielers Elli Steinhauser. Die erste Halbzeit blieb mehr oder weniger ereignislos. Der SSV vermochte es nicht seine Stärken auszuspielen. Dennoch kam es zur ein oder anderen Chance, die aber leider ohne Erfolg blieben. Die grösste hätte wohl Simon Oberhuber gehabt, dieser kam aber im Strafraum zu Fall. Der fällige Elfmeterpfiff blieb aus stattdessen bekam Simon gelb für eine Schwalbe. Zugegeben der Elfer war nicht ganz lupenrein, aber es heisst ja im Zweifel für den Stürmer. So ging es torlos in die Pause. Nach dem Pausentee kam unsere Mannschaft aggressiver zurück. Mühlwald nahm Tempo auf und versuchte über die Flügel gefährlich zu werden, was auch gelang. Immer wieder kam Mühlwald zu gefährlichen Aktionen doch entweder wollte der Ball nicht ins Netz, oder der Torwart hatte was dagegen, oder eben der Schidsrichter. Manche Entscheidungen die Herr Parisi an diesem Nachmittag getroffen hat, versteht wohl nur er. Nach einer langen Flanke aus der Abwehr zog Markus alleine vors Tor doch der Schiri sah mit seinen Adleraugen vom gegnerischen Strafraum aus eine Abseitsposition. Nach einem Foul führte Markus schnell aus, Xavo wäre wieder alleine unterwegs gewesen, doch erneut piff Parise ab. Auf Nachfrage warum er abgepfiffen hat, blieb der Schiri aber Stumm. Es gab keine Begründung. Trotzdem gelang Simon später der Führungstreffer. Auch St. Georgen kam da-

nach öfters über Konter zu Chancen, konnte diese aber nicht verwerten. Bei einem dieser Konter ging Martin in einen Zweikampf, und bekam dabei den Ellebogen eines Jerginers (unbeabsichtigt) ins Gesicht. Martin kam zu Sturz und mit ihm der Gegner. Martin lag blutend am Boden. Danach kam der Galaaufttritt von Parise. Die Entscheidung des Tages. Martin flog mit rot vom Platz und Freistoss für St. Georgen. Als das "Rudel" wissen wollte mit welcher Begründung er die rote zeigte gab es erneut keine Antwort. Wenig später kam ein Gegner in Königs Strafraum zu Fall. Für den Schiri kein Zweifel- Elfer. Simi bekam für eine ähnliche Aktion in der ersten Halbzeit gelb für eine Schwalbe. Die Gemüter aller waren nun endgültig erhitzt. Als Draufgabe bekam Markus noch Gelb/Rot wegen Meckerns.

Solche Schiedsrichter sollten sich wirklich mal gründlich überlegen ob es wirklich Sinn macht Schiri zu sein. Wenn Herr Parise jedes Wochenende so pfeift, dann gute Nacht. Einzelfall war es jedenfalls keiner, denn Parise piff uns letzte Saison 2 Mal, beide Male ähnliche Top Leistungen wie in diesem Spiel.

Anzufügen bleibt dass St.Georgen ein absolut fairer Gegner ist, auch sie können nichts für solche Schiris. Diesmal war der Schiri eben ein Vorteil für sie, auch wir werden irgendwann wieder in diese Situation kommen. Am Ende gleicht sich immer alles aus. Schade aber dass gestern das Spiel und das Ergebnis zur Nebensache wurde.

## St.Georgen: Mühlwald aus Sicht des Gegners

Endlich wieder gepunktet! Trotz zahlreicher Verletzungen konnte das Trainergespann Steinhauser Elli und Buzzo Stefan eine schlagkräftige Mannschaft gegen Mühlwald auf den Platz stellen! Die Jergina mussten auf die verletzten Brugger Matthias, Oberleiter Michael, Kaser Peter, Mair zu Niederwegs Peter, Kammerer Lukas und Raffin Julian verzichten, zudem fehlten Pupp Noah, Pupp Elias und Tribus Lukas wegen einem Bewerb der Musikkapelle!

In der ersten Halbzeit begann St. Georgen stark und hatte mehr vom Spiel! Nach etwa 20 Minuten, kam ein Eckball in den Strafraum von Mühlwald, dieser wurde von Mutschlechner Bernd abgefälscht und landete genau vor den Füßen des alleinstehenden Oberegger Julian, doch sein Schuss aus 5 Metern fiel zu schwach aus! In der 30 Spielminute hatte Mühlwald erneut Glück, als ein Freistoss von Buzzo Jan an die Querlatte ging, von dort auf dem Rücken des Torhüters und von da ins Aus. So ging es mit einem 0:0 in die Pause.

Im zweiten Abschnitt verflachte das Spiel etwas, doch den Amateuren war der grössere Wille anzumerken das Spiel zu gewinnen! Als der Schiedsrichter das ständige Meckern der Gäste auch satt hatte, ergriff er etwas Partei für die Hausherren! In der 81. wertete der Unparteiische einen normalen Zweikampf zwischen Oberegger Julian und Oberlechner als Notbremse und zeigte dem Mühlwalder die rote Karte! Trotzdem gingen die Gäste eine Minute später in Führung. Nach einer Unachtsamkeit im Strafraum, staubte Oberhuber zur 1:0 Führung ab! Die Jergina gaben sich dennoch nicht geschlagen und kämpften weiter. In der 90. Minute flog dann auch noch Steiner wegen Wiederholten meckern mit gelb/rot vom Platz und Mühlwald war in den 4 Minuten Nachspielzeit nur mehr zu 9. Tiefenthaler Manuel nahm sich in der 92. Minute ein Herz und dribbelte in den Strafraum ein, wo er von zwei Spielern in die Zange genommen wurde und hinfiel. Trotzdem piff der Schiedsrichter diesen etwas schmeichelhaften Elfmeter, den Mutschlechner Bernd zum 1:1 Endstand verwandelte!

Auch wenn der Schiedsrichter etwas mitgeholfen hatte, war der Punkte für die Amateure mehr als verdient und jetzt kann man mit breiter Brust zum Kellerduell nach Vierschach reisen!



## FUSSBALLWITZE

"Angeklagte, Sie bestreiten also nicht, Ihren Mann während der Fußballübertragung erschossen zu haben?" - "Nein, Herr Richter." - "Was waren seine letzten Worte?" - "Schieß doch! Schieß doch endlich, du alte Pfeife."

"Herr Pfarrer", fragt Marco Reuss, "ist es eine Sünde, wenn ich sonntags Fußball spiele?" - "Das nicht, aber wie Du spielst!"

"Und ihr Fachgebiet ist Fussball?", fragt der Showmaster. "Ja", antwortet der Kandidat. "Bravo, da habe ich eine Frage für sie. Wie viele Maschen hat ein Tornetz?"

## Auch Freizeitmannschaft ohne Sieg

2 Spiele standen in den vergangenen 2 Wochen für die Mannen von Franz Vienna an.

Zunächst ging es auswärts gegen Rein, wo man mit 0:4 den kürzeren zog, und danach war im Waldstadion der ASV St.Lorenzen/Montal zu Gast. Diese Partie verlor Mühlwald mit 0:8.

Amateurliga C VSS Freizeit Pustertal VSS Freizeit F

Live Tabelle	Torschützen	Platzverweise	
Mannschaft	Spiele	Diff	Punkte
1.  Uttenheim	6	+8	14
2.  Taufers FZ	6	+9	13
3.  Teis/Villnöss FZ	6	+6	13
4.  Rein	6	+4	10
5.  Plose/Afers	6	+2	10
6.  Olang FZ	6	+10	9
7.  Montal/St. Lorenzen	6	0	7
8.  Rasen/Antholz FZ	6	-4	6
9.  Mühlwald FZ	6	-15	4
10.  Mareo FZ	6	-20	0

## Unser heutiger Gegner - Wengen

Wengen liegt momentan in der Tabelle auf Platz 3. Mit 5 Siegen und 3 Niederlagen konnten sie bisher 15 Punkte einheimen.

Trotz des Abgangs von Manuel Dorigo zum Lokalrivalen Val Badia spielen die Gadertaler bisher eine gute Meisterschaft und unterstreichen somit ihre Favoritenrolle auf einen Aufstiegsplatz. Zu Hause ist Wengen eine Macht, auswärts allerdings gibts es manchmal Schwierigkeiten. Besonders in Mühlwald tat sich Wengen in den vergangenen Jahren schwer. Aber was einmal war zählt heute nichts mehr, wir müssen auf jetzt und heute schauen und müssen gegen Wengen eine bärenstarke Leistung bringen, will man endlich wieder einen Dreier einfahren. Wir werden sehen was heute passiert.



*"Dem Schiedsrichter zu widersprechen, das ist, wie wenn man in der Kirche aufsteht und eine Diskussion verlangt."*



Zimmerei Oberhollenzer Ernst:

Ihr kompetenter Partner für Zimmerei, Dachstühle, Fassaden, Balkon...

Holz ist enorm vielseitig, angenehm und warm, hat Charakter und Persönlichkeit, isoliert, ist stabil und langlebig; zudem ist es erneuerbar und recycelbar. Holz ist der Baustoff der Zukunft.

Wer sich entscheidet, mit Holz zu bauen, trifft eine gute Entscheidung, denn die Holzbauweise bietet heute Vorzüge, die vielen Bauinteressierten wichtig und nützlich sind.

Ob traditionell oder modern, ob Neubau, Sanierung oder Erweiterung bei Dachstühlen, Fassaden, Balkon...sie erhalten von uns genaue, saubere und termingerechte Arbeiten.



Gornerberg 100  
I-39030 Mühlwald · Südtirol

**Tel. +39 348 593 3465**

**Fax +39 0474 653 325**

*Zimmermannsarbeiten aller Art!*

## Präsentiert Ihnen das Spiel:



## SSV Mühlwald : US Wengen

Sonntag, 25. Oktober 2015

Waldstadion Mühlwald

Anpfiff 14.30 Uhr

## Duelle gegen Wengen seit 2001 aus Sicht des SSV

Saison	Hinspiel	Rückspiel
2001/02	0:2	1:1
2002/03	0:0	1:1
2003/04	0:4	3:1
2004/05	Mühlw.nicht dabei	
2005/06	0:1	0:2
2006/07	Wengen in 2. Amateurl.	
2007/08	Wengen in 2. Amateurl.	
2008/09	1:0	1:0
2009/10	2:2	1:3
2010/11	2:2	1:1
2011/12	3:2	2:9
2012/13	1:0	1:0
2013/14	0:1	2:2
2014/15	1:4	1:1

## Die Hinrunde 2015/16 im Überblick

Datum	Heim	Gast	Ergebnis
30.08.2015	Mühlwald	Helm/Vierschach	2:0
06.09.2015	Raas	Mühlwald	0:0
13.09.2015	Mühlwald	Prettau	1:1
20.09.2015	Niederdorf	Mühlwald	0:0
27.09.2015	Mühlwald	Diezenheim/Aufhofen	2:2
04.10.2015	Percha	Mühlwald	5:1
11.10.2015	Mühlwald	Sexten	2:2
18.10.2015	St.Georgen Junior	Mühlwald	1:1
25.10.2015	Mühlwald	Wengen	
31.10.2015	Gsiesertal	Mühlwald	
08.11.2015	Gadertal	Mühlwald	

# Zahlen und Fakten

11.10.2015		
Gsiesertal	5	1 St Georgen Junior
Helm Vierschach	1	5 Percha
Mühlwald	2	2 Sexten
Prettau	2	1 Niederdorf
Raas	0	2 Dietenheim Aufhofen
Val Badia	1	0 Wengen

18.10.2015		
Dietenheim Aufhofen	1	0 Prettau
Wengen	3	1 Gsiesertal
Niederdorf	0	1 Val Badia
Percha	3	2 Raas
Sexten	3	1 Helm Vierschach
St Georgen Junior	1	1 Mühlwald

Aufstellung 7. Spieltag	
1	Künig Kurt
2	Außerhofer Andreas
3	Plaickner Patrick
4	Außerhofer Alexander
5	Burchia Alexander
6	Wolfsgruber Alexander
7	Oberlechner Martin
8	Steiner Markus
9	Gasser Manuel
10	Oberhuber Simon
11	Plankensteiner Stefan

Aufstellung 8. Spieltag	
1	Künig Kurt
2	Eppacher Werner
3	Oberlechner Martin
4	Außerhofer Alexander
5	Außerhofer Andreas
6	Engl Passler Norbert
7	Wolfsgruber Alexander
8	Oberhuber Jakob
9	Gasser Manuel
10	Oberhuber Simon
11	Plankensteiner Stefan

Sexten

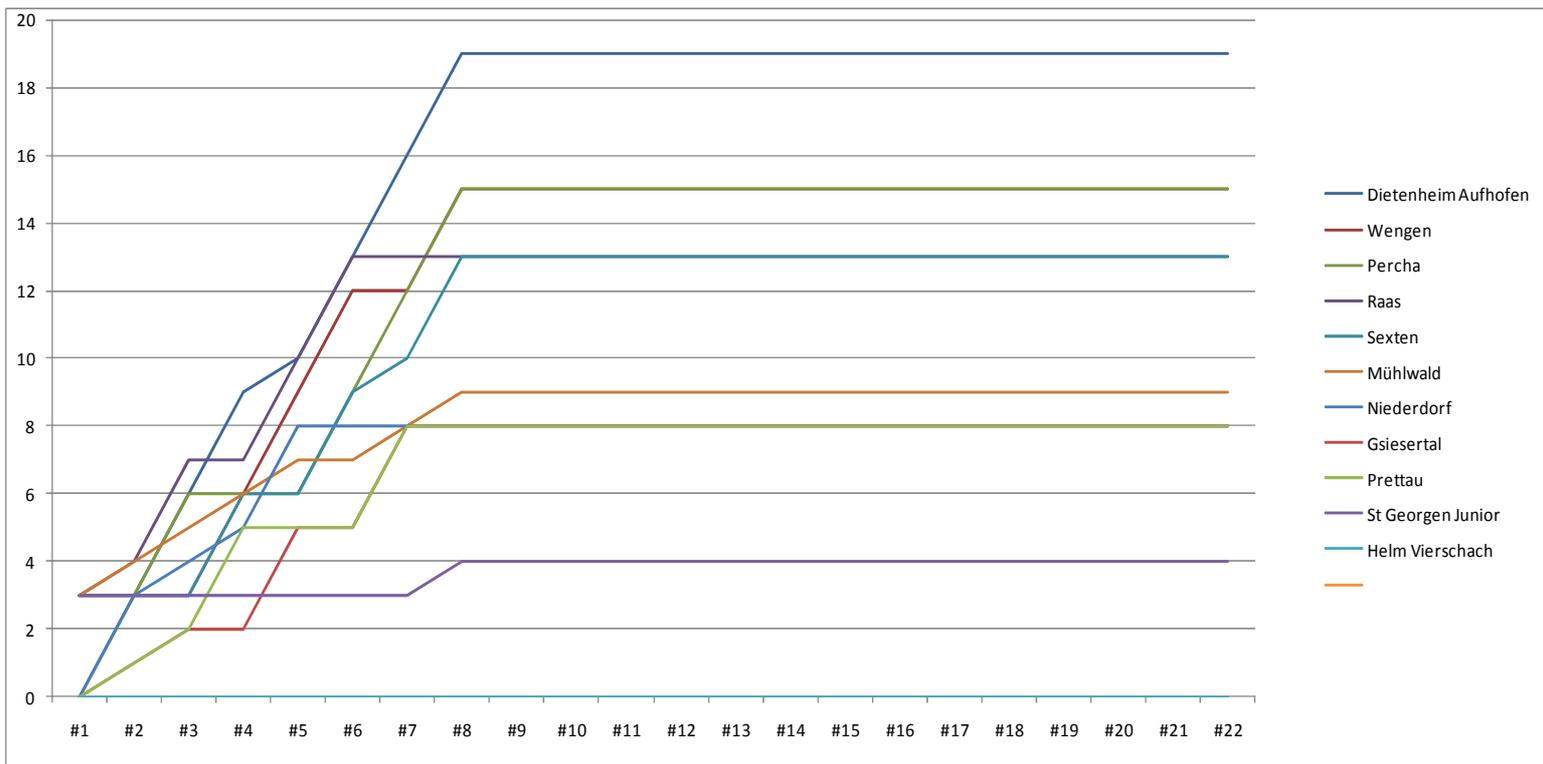
St Georgen Junior

	In	Out
12	Eppacher Werner	Burchia Alexander
13	Oberhuber Jakob	Plaickner Patrick
14	Steger Patrick	Oberhuber Jakob
15		
16		

	In	Out
12	Steiner Markus	Wolfsgruber Alexander
13	Abfalterer Manfred	Gasser Manuel
14	Mölgg Tobias	Außerhofer Alexan-
15		
16		

TORE
1:0 Außerhofer Andreas, 2:0 Oberhuber Simon (EM)

TORE
1:0 Oberhuber Simon



Pos.	Name	90	In	Out	Vorl.	Tore	Gelb	Rot
G	König Kurt	8	0	0	0	0	0	0
G	Knapp Ivan	0	0	0	0	0	0	0
G	Steiner Paul	0	0	0	0	0	0	0
D	Außerhofer Alexander	7	0	1	0	0	1	0
D	<b>Burchia Alexander</b>	6	0	1	0	1	2	0
D	Eppacher Werner	1	4	0	0	0	1	0
D	Plaickner Patrick	6	0	1	0	0	1	0
D	Ponticello Alexander	4	0	0	0	0	0	0
D	Weissteiner Lukas	0	0	0	0	0	0	0
M	Steiner Simon	0	0	0	0	0	0	0
M	Abfaltrer Manfred	0	1	0	0	0	1	0
M	Außerhofer Andreas	4	0	0	0	1	2	0
M	Engl Passler Norbert	1	1	0	0	0	1	0
M	Gasser Manuel	2	4	2	0	0	0	0
M	Haller Matthias	0	1	0	0	0	0	0
M	Mittermair Stefan	0	0	0	0	0	0	0
M	Oberlechner Martin	3	0	5	1	1	1	1
M	Plankensteiner Stefan	3	0	3	0	0	0	0
M	Steger Patrick	4	1	2	0	0	0	0
S	Mölgg Tobias	1	1	2	0	0	2	0
S	Oberhuber Jakob	3	1	1	0	0	0	0
S	Oberhuber Simon	6	0	0	0	2	2	1
S	Simonic Boris	0	2	1	0	0	0	0
S	Mair Lukas	0	0	0	0	0	0	0
S	Steiner Markus	5	3	1	0	4	3	1
S	Volgger Mario	0	0	1	0	0	0	0
S	Wolfsgruber Alexander	2	3	3	0	0	0	0

<u>Pos</u>	Team	G	W	T	L	P	GF	GA	GFA	D
1	Val Badia	8	8	0	0	24	23	5	2,88	18
2	Dietenheim Aufhofen	8	6	1	1	19	18	4	2,25	14
3	Wengen	8	5	0	3	15	12	8	1,50	4
4	Percha	8	5	0	3	15	20	17	2,50	3
5	Raas	8	4	1	3	13	13	10	1,63	3
6	Sexten	8	4	1	3	13	13	10	1,63	3
7	<b>Mühlwald</b>	8	1	6	1	9	9	11	1,13	-2
8	Niederdorf	8	2	2	4	8	8	9	1,00	-1
9	Gsiesertal	8	2	2	4	8	13	17	1,63	-4
10	Prettau	8	2	2	4	8	7	12	0,88	-5
11	St Georgen Junior	8	1	1	6	4	4	19	0,50	-15
12	Helm Vierschach	8	0	0	8	0	6	24	0,75	-18

# Der SSV Mühlwald wird unterstützt von:

# FORER

ISOLIER  
VERPUTZ  
ESTRICHE

Forer Erich  
Gewerbegebiet  
Sandweide 1  
39030 Mühlwald

Phone:  
+39 348 7157733

[www.forerbau.com](http://www.forerbau.com)  
[forer.erich@rolmail.net](mailto:forer.erich@rolmail.net)

Wir sind ein Betrieb für Verputzarbeiten, der seit der Gründung im Jahre 1990 zu einer erfolgreichen Firma avancierte.

Heute beschäftigen wir ca. 13 Mitarbeiter, die alle über jahrelange Erfahrung in den Bereichen Innen- und Außenputzarbeiten sowie Vollwärmeschutzarbeiten verfügen.

Im gesamten Land haben wir bereits zahlreiche Projekte im Innen- und Außenputz in jeder Größenordnung professionell realisiert. Auch passen wir uns stets den Veränderungen der

Zeit und der Gesellschaft an. Gerne möchten wir Ihnen unsere Kompetenz unter Beweis stellen. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie unverbindlich.

